

TONI-AREAL ZÜRICH

Umbau einer Milchproduktfabrik zum Zentrum für Kunst und Wissenschaft

Matthias Schwarz
Verwaltungsdirektor, ZHdK

—
Forum Hochschulbau: Musik und Darstellende Kunst
Donnerstag, 30. März 2017

—
—

ZÜRCHER HOCHSCHULE DER KÜNSTE (ZHdK)

Grösste Kunsthochschule der Schweiz:

Musik

Darstellende Künste (Theater, Film, Tanz)

Kunst & Medien

Kulturanalyse und Vermittlung (mit Museum für Gestaltung Zürich)

Design

Rund 2'800 Studierende (BA/MA/PhD*)

* Über Kooperationsprogramme

CAMPUS TONI-AREAL



CAMPUS TONI-AREAL



CAMPUS TONI-AREAL



CAMPUS TONI-AREAL



TONI-AREAL – DAS PROJEKT

Ausgangslage:

Riesiger Baukomplex aus den 70er-Jahren

bis 1999 Herstellung von Milchprodukten, u.a. das Toni-Joghurt



UMBAU TONI-AREAL



UMBAU TONI-AREAL



UMBAU TONI-AREAL



UMBAU TONI-AREAL



UMBAU TONI-AREAL



UMBAU TONI-AREAL



UMBAU TONI-AREAL



TONI-AREAL – DAS PROJEKT

—
—
Möglichkeit für den Kanton (=Bundesland) als Hauptträger zur Schaffung eines neuen Hochschulstandorts im Westen von Zürich, einem ehemaligen Industriegebiet.

—
Umbauprojekt als Partnerschaft zwischen Staat und privatem Eigentümer

—
Architekturbüro EM2N Sieger des Wettbewerbs

—
—
Plattform für Bildung und Kultur

—
Teil des städtebaulichen Transformationsprozesses

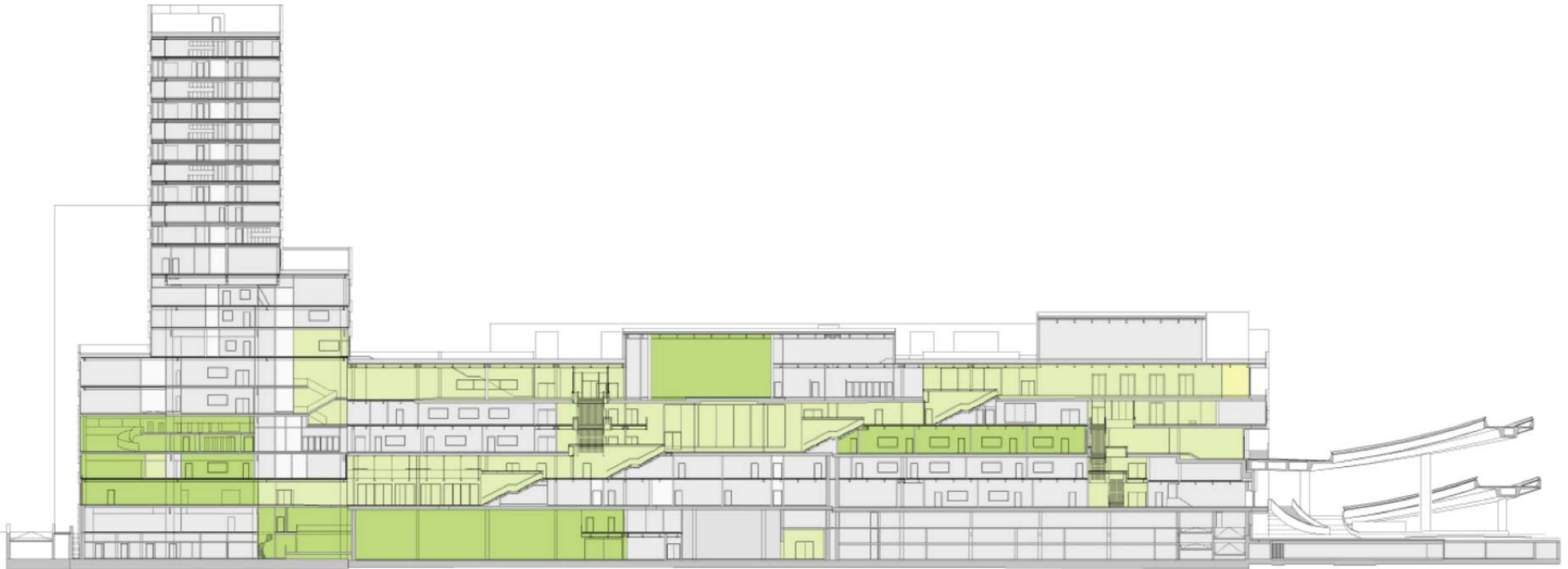
—
«Innere Urbanisierung» öffentlicher Raum

—
Vertikaler Kulturboulevard, Kaskade, Halle

—
—

TONI-AREAL - DAS PROJEKT

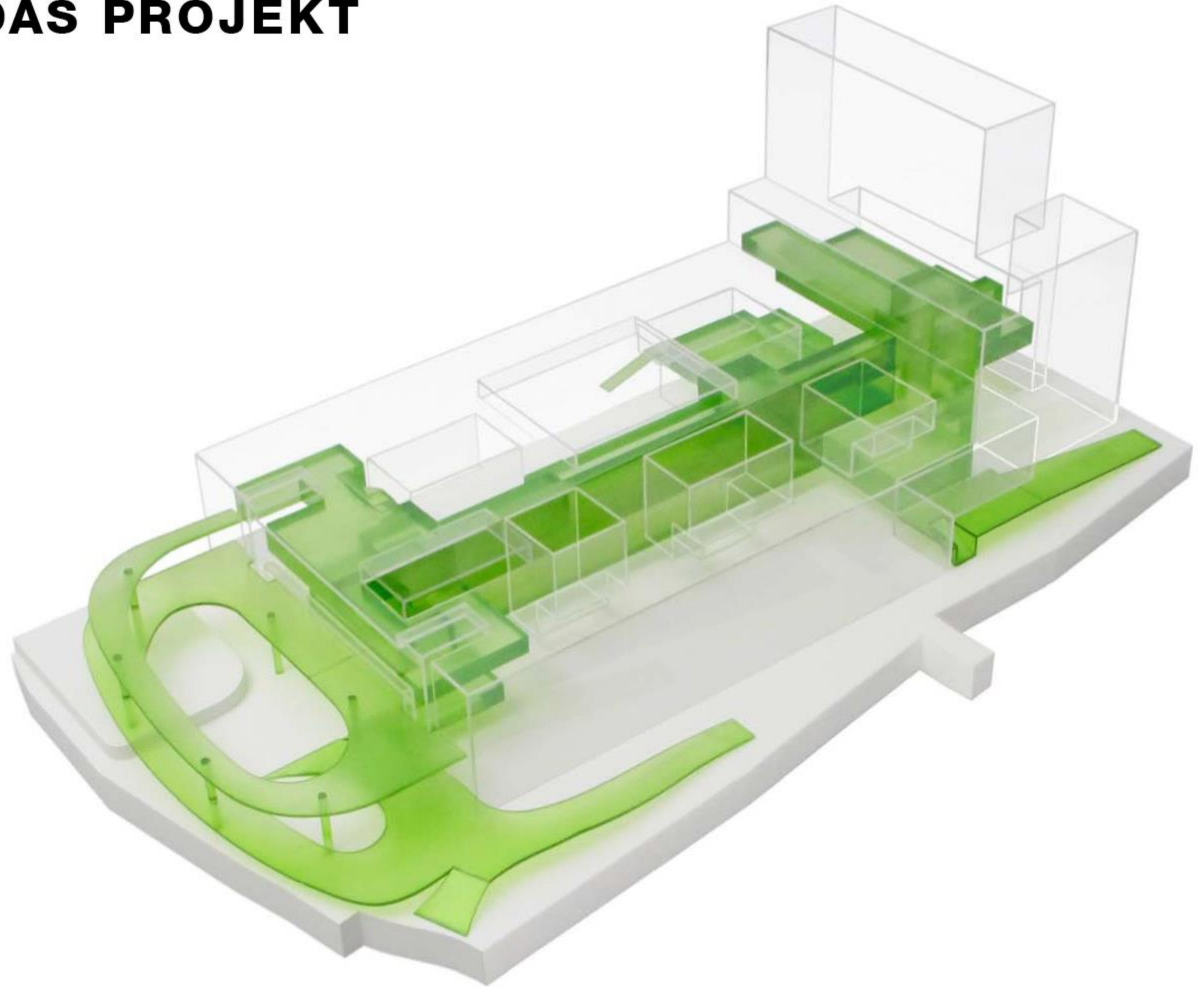
—
—



0 10 25

TONI-AREAL - DAS PROJEKT

—
—



TONI-AREAL - DAS PROJEKT



MUSEUM FÜR GESTALTUNG
SCHNITTSTUPE

zh
aw

TONI-AREAL - DAS PROJEKT



TONI-AREAL - TECHNISCHE DATEN

—
—

Entscheid 2006

—

Baubeginn 2008

—

Bezug 2014

—

70'000 m² Nutzfläche auf 24'500 m² Grundfläche

—

170 m × 90 m × 80 m

—

1500 Räume

—
—

TONI-AREAL FÜR DIE ZHdK

—

Neuer Hauptstandort für 5 Departemente

—

Flächen für:

—

Ausbildung und Forschung

—

Konzerte und Aufführungen

—

Museum für Gestaltung

—

Mensa und 3 Cafés

—

Extreme komplexe Anforderungen (inhaltlich und technisch)

—

DARSTELLEND KÜNSTE UND FILM



DARSTELLENDEN KÜNSTEN UND FILM



DARSTELLEND KÜNSTE UND FILM



DESIGN



KULTURANALYSEN UND VERMITTLUNG



KUNST & MEDIEN



MUSIK



MUSIK



(WAS) HABEN WIR GELERNT? (PERS. EINSCHÄTZUNG)

—
—

Ein paar Aspekte:

—
—

Komplexe Projektorganisation = unterschiedliche Interessen

—
—

Bau \neq Betrieb (Übergang beachten)

—
—

Kann man zu gut planen? (Planungshorizont!)

—
—

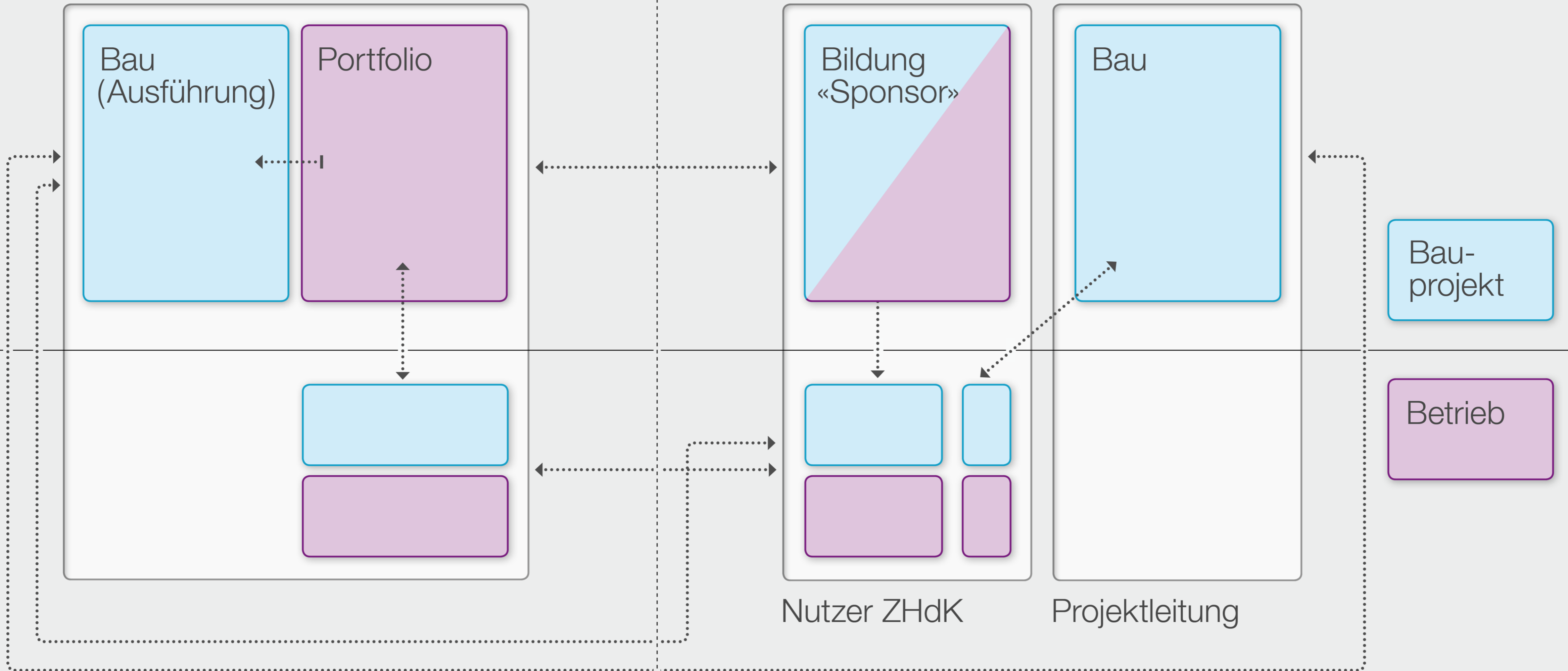
Was kommt nach dem Bau bzw. Bezug? (Kultur?)

—
—

PROJEKTORGANISATION

Privater Eigentümer

Öffentliche Hand



FRAGEN?

—
—

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

